

Leergutmanagement effektiv aufbauen

Zum Tag der Logistik, am 16. April 2020, veranstalten wir verschiedene kostenfreie Workshop-Reihen. Der Workshop „Leergutmanagement – Wie gestalte ich den effektiven Aufbau?“ gibt einen Einblick in die Arbeit von Logistik- und Verpackungsplanern.

Warum sollten Sie diesen Workshop besuchen?

Als Logistikplaner mit Schwerpunkt Behältermanagement (Verpackungsplaner) erstellen Sie die Logistikkonzepte für Neuprojekte. Integrative Konzepte umfassen die Flüsse für Material, Informationen, die Transporte und die Verpackungsplanung. Mehrwegbehälter werden in einem gesonderten Materialfluss mit zusätzlichen Anforderungen geführt. Sie sehen Abweichungen für die Kostenplanung und stellen fest, dass neue Logistikprozesse wie Milkruns, Änderungen im innerbetrieblichen Transport oder die Produktionsversorgung per Kanban dafür die Ursache sind?

Dann könnte Sie dieser Workshop interessieren.

Zusammen gestalten wir einen musterhaften Materialfluss für Mehrwegbehälter. Es ist Teil des übergeordneten Logistikkonzepts, das für neue Projekte im Anlaufmanagement entwickelt wird. Damit setzen wir die Revision in den Kontext zu Logistischen Rahmenvereinbarungen (LRV), Logistikrichtlinien und der Prüfung sowie Entwicklung neuer Logistikprozesse.

Die Workshops können Sie heute und hier besuchen. Sie werden über den gesamten Tag wiederholt.

Welche Antworten können Sie aus dem Workshop mitnehmen?

1. So baut man ein Logistikkonzept für Verpackung auf.
2. Das sind die Informationsflüsse für Mehrwegbehälter.
3. Doppelte Belastungen aus Leergutdifferenzen können Sie verhindern.
4. Das sind Fallen bei Pack- und Transportversuchen.

Welche typischen Fragen werden beantwortet?

1. Wer richtet die Leergutkonten ein und wer soll sie dann prüfen?
2. Wie führen wir die Konten beim Reinigungsdienstleister?
3. Wer stimmt die Packvorschriften überhaupt ab?
4. Was ist ein Cost-Break-Down (CBD) und was macht der OEM damit?